

## Wie ist der Ablauf?

Wenn Sie die richtige Entscheidung getroffen und sich für moderne Erdgas-Brennwerttechnik, bestenfalls in Kombination mit Solarthermie oder Kraftwärmekopplung, entschieden haben, steht Ihrer Förderung nichts mehr im Weg. Und so einfach geht's:

### 1 Förderantrag stellen

Förderanträge erhalten Sie unter [www.stadtwerke-gaggenau.de](http://www.stadtwerke-gaggenau.de) und natürlich bei Ihren Stadtwerken. Förderantrag ausfüllen und mit Nachweis über Energieart, Alter der Heizung ([Schornsteinfegerprotokoll](#)) und Größe des Gebäudes bei uns einreichen.

### 2 Zusage abwarten

Alle Anträge werden schnell und unbürokratisch behandelt, sodass Sie in Kürze mit Ihrer Zusage rechnen können. Bedingung ist unter anderem, dass Sie mit uns einen [Gaslieferungsvertrag über zwei Jahre](#) abschließen. Die Förderung läuft vorläufig bis zum 31.12.2009 und die Anzahl der zu fördernden Anlagen ist begrenzt. Die Zuteilung erfolgt nach Antragseingang bis spätestens zu diesem Zeitpunkt.

### 3 Heizkessel modernisieren

Realisieren Sie die Umstellung mit einem Fachbetrieb und den Produkten der teilnehmenden Gerätehersteller.

### 4 Abrechnungsformular einreichen

Reichen Sie das Abrechnungsformular mit beigelegter Rechnungskopie bei uns ein.

### 5 Fördergeld erhalten

Ihr Förderbetrag wird Ihnen dann umgehend zur Verfügung gestellt.

## Wen fragen?



Haben Sie noch Fragen? Informieren Sie sich doch auf [www.stadtwerke-gaggenau.de](http://www.stadtwerke-gaggenau.de) oder unter den unten genannten Kontaktdaten.

### Absender

#### Stadtwerke Gaggenau

Theodor-Bergmann-Straße 44  
76571 Gaggenau

Telefon: 07225/9885-780, 784, 785  
Fax: 07225/9885-774



# WECHSELGELD



Informieren Sie sich zu den konkreten Förderbedingungen auf den folgenden Innenseiten dieses Flyers.

**Jetzt zu Erdgas und Solarthermie oder Kraftwärmekopplung wechseln und Fördergeld sichern !**



## Warum umstellen?

Bis zu 40% weniger Energieverbrauch, bis zu 4 Tonnen weniger CO<sub>2</sub>-Ausstoß pro Jahr und dazu noch eine ordentliche Finanzspritze! Wer jetzt seinen alten Wärmeerzeuger auf eine innovative Erdgas-Heizung umstellt, erhält ein hohes Fördergeld und gewinnt damit doppelt!

Wir und die beteiligten Gasgeräte-Hersteller (siehe Rückseite) möchten Sie gemeinsam dabei unterstützen, Energie zu sparen, um folgende Ziele zu erreichen: Ihre Heizkosten zu senken und langfristig Klima und Ressourcen zu schonen.

Wechseln Sie jetzt – unsere Zukunft steht auf dem Spiel.

## Worauf bauen?

Was ist der richtige Energieträger? Was die richtige Heiztechnik? Hier sind Ihre Trümpfe für Ihre Gewinn-Strategie in der Hauswärmeerzeugung.

### Erdgas

Erdgas als Brennstoff liefert mit geringem Platzbedarf, bequemer Beschaffung und Anwendung sowie Liefersicherheit gleich mehrere Vorteile für Sie. Und mit seiner emissionsarmen Verbrennung auch für die Umwelt.

### Erdgas-Brennwerttechnik

Holen Sie aus einem starken Energieträger mit innovativer Technik noch mehr Energie raus. Ein moderner Erdgas-Brennwertkessel macht zusätzlich die im Abgas enthaltene Wärme nutzbar und erreicht so Nutzungsgrade von bis zu 107%. Zusätzlich passt er seine Leistung optimal Ihrem tatsächlichen Wärmebedarf an. Bis zu 40 % weniger Energieverbrauch

und bis zu 4 Tonnen CO<sub>2</sub>-Einsparung pro Jahr und Haushalt überzeugen hinsichtlich Heizkostenreduzierung und Klimaschutz. Und im Vergleich mit anderen Heizsystemen ist Erdgas-Brennwerttechnik ein unkomplizierter, kostengünstiger Weg zu mehr Energieeffizienz.

### Solarthermie oder Kraftwärmekopplung

Zusätzlich können Sie mit der Gratis-Energie der Sonne oder der Abfallenergie bei der Stromerzeugung bis zu 60 % Ihrer Warmwassererzeugung abdecken und sogar Ihre Heizungsanlage unterstützen. So sparen Sie noch mehr Energie, reduzieren die Heizkosten und schonen Ressourcen und Klima.

## Wer kann teilnehmen?

Haus- und Wohnungsbesitzer, die sich jetzt für

- einen Erdgas-Brennwertkessel bzw.
- einen Erdgas-Brennwertkessel in Kombination mit einer Solarthermie-Anlage oder einer Kraftwärmekopplungs-Anlage

im Austausch gegen ihren alten Wärmeerzeuger entscheiden, sichern sich großzügige Fördergelder.

### > Gefördert werden Sie, wenn

- Ihr Wärmeerzeuger mindestens 15 Jahre alt ist
- Ihr Wärmeerzeuger mit einem anderen Energieträger als Erdgas betrieben wird
- Sie einen Gaslieferungsvertrag über zwei Jahre mit uns abschließen und einen erschließbaren Zugang zum Erdgasnetz (Abnahmestelle) in unserem Gas-Grundversorgungsgebiet haben

## Wie viel bekommen?

Je nach Gebäudetyp und je nachdem, ob Sie sich für moderne Erdgas-Brennwerttechnik oder die Kombination aus Erdgas-Brennwerttechnik und Solarthermie oder Kraftwärmekopplung entscheiden, liegt Ihre Prämie unterschiedlich hoch. Nur eines ist sicher: Sie gewinnen auf jeden Fall!

Gebäudetyp	Fördergeld für Erdgas-Brennwerttechnik (€)	Fördergeld für Erdgas-Brennwerttechnik und Solarthermie oder Kraftwärmekopplung (€)
Ein-/Zweifamilienhaus	450	750
Etagenwohnung	450	750
Mehrfamilienhaus (3-5 Parteien)	675	1.125
Mehrfamilienhaus (6-11 Parteien)	900	1.500
Mehrfamilienhaus (>12 Parteien)	1.125	1.875

